

Facts & Figures 2015

Bundesamt für Energie

Das Bundesamt für Energie (BFE) ist das Kompetenzzentrum für Fragen der Energieversorgung und der Energienutzung im Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK).



Unsere Ziele

Das BFE:

- » schafft die Voraussetzungen für eine ausreichende, krisenfeste, breit gefächerte, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung;
- » sorgt für hohe Sicherheitsstandards bei der Produktion, dem Transport und der Nutzung von Energie;
- » schafft die Rahmenbedingungen für einen effizienten Strom- und Gasmarkt sowie eine angepasste Infrastruktur;
- » setzt sich ein für eine effiziente Energienutzung, für die Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien sowie für die Senkung der CO₂-Emissionen;
- » fördert und koordiniert die nationale Energieforschung und unterstützt den Aufbau neuer Märkte für eine nachhaltige Energieversorgung und -nutzung.



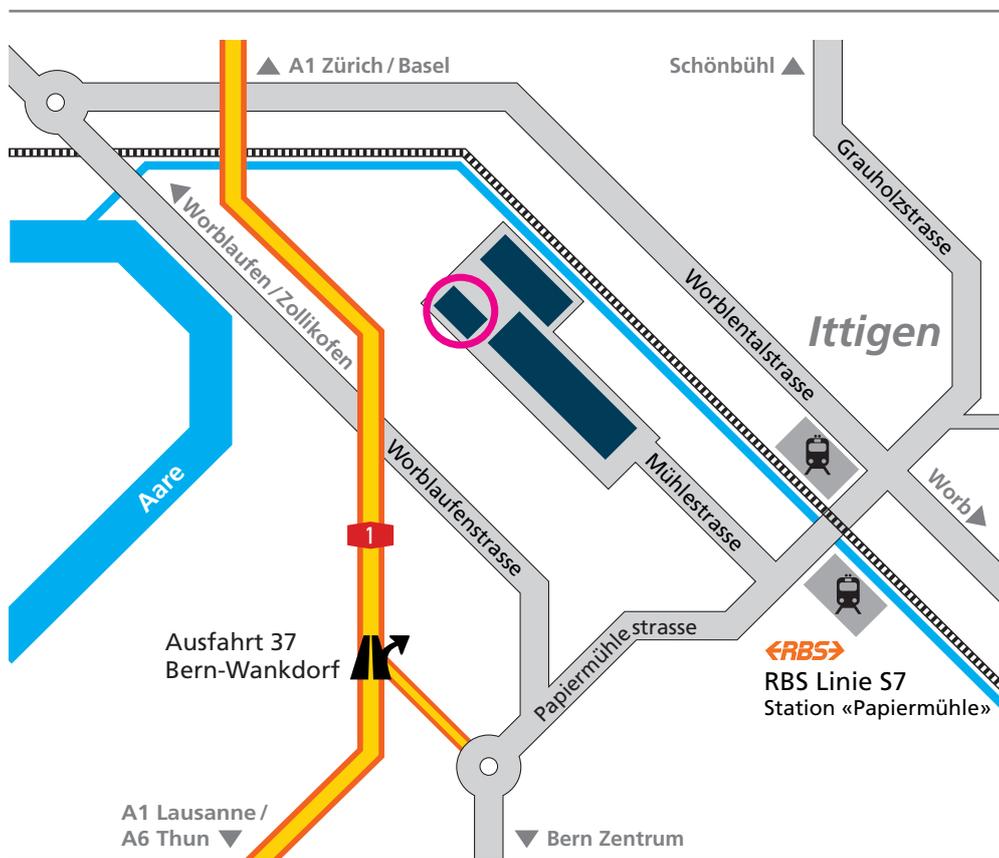
Unsere Koordinaten

Postadresse

Bundesamt für Energie BFE
CH-3003 Bern
Tel. + 41 58 462 56 11
Fax + 41 58 463 25 00
contact@bfe.admin.ch
www.bfe.admin.ch

Besucheradresse

Bundesamt für Energie BFE
Mühlestrasse 4
CH-3063 Ittigen



Situationsplan BFE

Anreise

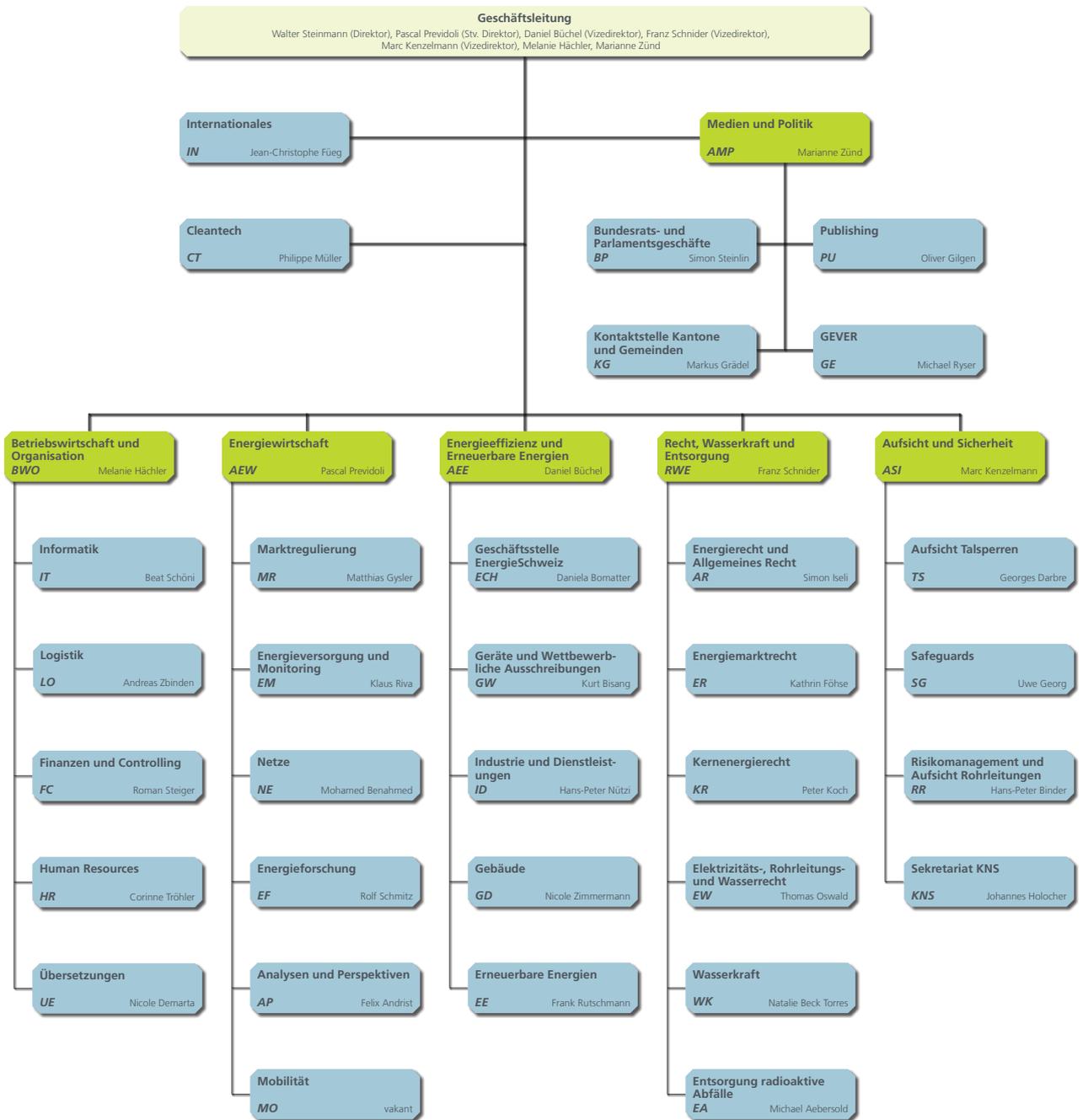
RBS-Bahnlinie S7 (Worb) ab Hauptbahnhof Bern bis zur Haltestelle «Papiermühle», Fussweg ca. 5 Minuten.

Autobahnausfahrt «Bern Wankdorf», Wegweiser Richtung Ittigen. Es stehen markierte Besucherparkplätze zur Verfügung (Reservierung erwünscht).

Unsere Struktur

Die Entwicklungen in Energiepolitik, -wirtschaft und -technologie verlaufen rasant, wodurch auch die Aufgabengebiete des BFE wachsen. Versorgungssicherheit, Ersatz und Ausbau der bestehenden Energieinfrastrukturen und der Übergang zu nachhaltigen und intelligenten Energiesystemen sind Schwerpunkte der nächsten Jahre.

Das BFE begegnet diesen Herausforderungen mit einer schlanken Organisationsstruktur, um seine Geschäfte auch künftig effizient, effektiv und zielorientiert abzuwickeln. Im Jahr 2015 ist das BFE in sechs Abteilungen und den beiden Sektionen Internationales sowie Cleantech organisiert.



Organigramm des Bundesamts für Energie BFE – Stand 1. Januar 2015

Unsere Aufgabenbereiche

Um die Ziele zu erreichen, arbeiten im Bundesamt für Energie rund 260 Mitarbeitende in den folgenden Aufgabenbereichen:

- » Vorbereitung und Umsetzung einer kohärenten Energiepolitik sowie Vorbereitung und Vollzug der dazu notwendigen Gesetze und Programme.
- » Förderung von Forschung und Entwicklung im Bereich der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der erneuerbaren Energien.
- » Bearbeitung von energiewirtschaftlichen und energietechnischen Fragen.
- » Vorbereitung und Erteilung von Bewilligungen im Bereich der Kernenergie.
- » Bewilligung von elektrischen Anlagen, soweit nicht das Eidgenössische Starkstrominspektorat zuständig ist.
- » Bewilligung von Rohrleitungsanlagen.
- » Zweckmässige Nutzbarmachung der Wasserkräfte und ihre Regelung bei den Grenzgewässern.
- » Technische und betriebliche Sicherheit der Stauanlagen sowie der Rohrleitungsanlagen in der Schweiz.

Die **Abteilung Energiewirtschaft (AEW)** ist zentrale Ansprechpartnerin für die Belange der nationalen Energiepolitik und unterstützt die Sektion Internationales bei Fragen der schweizerischen Energiepolitik im internationalen Kontext. Sie ist zuständig für die Erarbeitung der energiepolitischen und energieökonomischen Grundlagen. Dazu gehören Wirkungsanalysen, Statistiken oder langfristige Energieperspektiven. Die Abteilung leitet und begleitet Evaluationen und Wirkungsanalysen von energiepolitischen Programmen und Massnahmen. AEW ist weiter verantwortlich für die Entwicklung neuer und die Weiterentwicklung bestehender energiepolitischer Instrumente, für die Erarbeitung der Rahmenbedingungen für den Elektrizitäts- und Gasmarkt sowie für die langfristige Versorgungssicherheit. Weitere Schwerpunkte von AEW bilden die Ko-

ordination der nationalen Energieforschung und ihre Einbettung in das internationale Umfeld sowie die Planung, Koordination und Umsetzung aller Massnahmen zur Förderung einer energieeffizienten und nachhaltigen Mobilität.

Die Abteilung für **Energieeffizienz und erneuerbare Energien (AEE)** ist das Kompetenzzentrum für Energieeffizienz und erneuerbare Energien. In diesen Bereichen erarbeitet sie energiepolitische Grundlagen sowie neue Massnahmen und Instrumente zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz. Zudem ist sie für die Koordination der Umsetzung und den Vollzug der Gesetzgebung verantwortlich. In der Aus- und Weiterbildung stellt AEE die Weiterentwicklung der Technologien und den Wissenstransfer in die Praxis sicher. Ein wichtiger Arbeitsbereich von AEE ist das Programm EnergieSchweiz, mit dem das BFE zusammen mit den Kantonen, Gemeinden, der Wirtschaft sowie den Umwelt- und Konsumentenorganisationen einen konkreten Beitrag zur Umsetzung der schweizerischen Energie- und Klimapolitik leistet. EnergieSchweiz fördert den verstärkten Einsatz der erneuerbaren Energien sowie die rationelle Energienutzung in Industrie, Gewerbe, im Dienstleistungssektor, in der Mobilität, bei Gebäuden und Elektrogeräten.

Zu den Hauptaufgaben der **Abteilung Recht, Wasserkraft und Entsorgung (RWE)** gehört die Bearbeitung aller Rechtsfragen des Amtes. Sie erarbeitet Gesetzes- und Verordnungsentwürfe, führt Vernehmlassungsverfahren durch, verfasst Botschaften zuhanden des Parlaments und unterstützt die parlamentarischen Beratungen. RWE betreut die Verfahren im Bereich Kernenergie und erteilt Plangenehmigungen für Erdgas- und Erdölhochdruckleitungen sowie für elektrische Anlagen, insbesondere Hochspannungsleitungen. Sie zeichnet sich für die Wasserkraft verantwortlich und

übt die Oberaufsicht über die Nutzung der Gewässer zur Energieerzeugung aus. Weiter erarbeitet die Abteilung die Grundlagen für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle in der Schweiz und leitet insbesondere das Standortauswahlverfahren für geologische Tiefenlager.

Der **Abteilung Aufsicht und Sicherheit (ASI)** obliegen sämtliche Aufgaben des Amtes in den Bereichen Risiko- und Safetymanagement sowie der Aufsicht. Sie plant die jährliche Prüfung externer Institutionen, die Fördergelder des Bundes bewirtschaften und entwickelt die konzeptionellen Grundlagen des Risikomanagements weiter. Sie setzt die nationalen Strategien zum Schutz Kritischer Infrastrukturen und zum Schutz vor Cyber-Risiken im Bereich Energie um. Mit dem Aufbau eines Notfall-, Krisen- und Kontinuitätsmanagements befähigt sie das Amt, seine Aufgaben auch in ausserordentlichen Situationen wahrnehmen zu können. Die Abteilung ist auch verantwortlich für die bauliche Sicherheit, die Überwachung und die Notfallplanung der über 200 grösseren Talsperren in der Schweiz die unter der direkten Aufsicht des Bundes stehen. Gleichzeitig übernimmt sie die Oberaufsicht der durch die Kantone beaufsichtigten Stauanlagen. Ebenso beaufsichtigt die Abteilung im Bereich der technischen Risiken den Bau und Betrieb von Rohrleitungen (Erdgas, Erdöl), die unter der direkten Aufsicht des Bundes stehen und übernimmt gleichzeitig die Oberaufsicht der durch die Kantone beaufsichtigten Rohrleitungen. Zudem ist die Abteilung zuständig für die nationale Kernmaterialkontrolle und -buchhaltung sowie für weitere Aufsichtstätigkeiten und Aufgaben, die sich aus bilateralen und multilateralen Verpflichtungen der Schweiz in den Bereichen Nichtverbreitung von Kernwaffen (Nonproliferation), Exportkontrolle nuklearer Güter und Kernbrennstoffkreislauf ergeben. Administrativ angegliedert an ASI ist das Sekretariat der Kommission für nukleare Sicherheit (KNS) in Brugg (AG). Im Weiteren stellt ASI das Präsidium der Koordinationskommission Starkstrominspektorat und

stellt den permanenten Vertreter des Amtes im Bundesstab ABCN.

Die **Abteilung Betriebswirtschaft und Organisation (BWO)** sorgt für die Gestaltung und Umsetzung der strategischen Fragen in den Bereichen Finanzen, Human Resources, Informatik und Logistik. Sie unterstützt die Geschäftsleitung und die Fachabteilungen in der finanziellen, personellen und logistischen Führung und Steuerung sowie in der Organisationsentwicklung und in der Übersetzung. Sie sorgt für einen einwandfreien und kundenorientierten operativen Betrieb im Amt, für die Sicherheit des Personals am Arbeitsplatz und für möglichst optimale und gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen.

Die **Abteilung Medien und Politik (AMP)** agiert als Drehscheibe zwischen Bundesrat, Departement, Parlament, Kantonen, Wirtschaft, Medien und Gesellschaft. Sie stellt sicher, dass Bundesrats- und Parlamentsgeschäfte inhaltlich korrekt und zeitgerecht bearbeitet und adäquat kommuniziert werden.

Die **Sektion Internationales (IN)** koordiniert die nationale Energiepolitik mit der Energieausserpolitik, bereitet Verhandlungen über Energieabkommen vor und wirkt daran mit. Sie vertritt das BFE in internationalen Organisationen und Gremien, wie etwa in der Internationalen Energieagentur (IEA), der Kernenergieagentur der OECD (NEA), der Internationalen Atomenergie-Agentur (IAEA) oder der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA).

Die **Sektion Cleantech (CT)** ist Ansprechstelle für die Unterstützung von Pilot-, Demonstrations- und Leuchtturmprojekten sowie die Förderung des Wissens- und Technologietransfers. Die Sektion funktioniert als Dialogdrehscheibe zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, koordiniert Massnahmen aus dem Masterplan Cleantech und berät Interessierte bezüglich Angeboten der Innovationsförderung.

Unsere Ressourcen

Das BFE beschäftigt per 1. Januar 2015 248 Mitarbeitende in 218 Vollzeitstellen, 6 Hochschulpraktikantinnen und -praktikanten sowie 7 Lernende im kaufmännischen Beruf. Der Frauenanteil beträgt insgesamt 41 Prozent beziehungsweise rund 27 Prozent in den Kaderpositionen. Die Erfüllung der gesetzlichen Aufträge des BFE erfordert von den Mitarbeitenden viel Spezialwissen aus Praxis und Forschung. Der Anteil an Mitarbeitenden mit einem Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulabschluss liegt entsprechend hoch bei 78 Prozent. Die fachliche Weiterbildung und der ständige Austausch mit den Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und NGO werden von den BFE-Mitarbeitenden kontinuierlich gepflegt.

Weitere Informationen

www.bfe.admin.ch
www.energieaplus.com
www.energieschweiz.ch
www.uvek.admin.ch
www.ensi.ch
www.kns.admin.ch
www.esti.ch
www.bfe.admin.ch/eri

energeia

Newsletter des Bundesamts für Energie:

www.bfe.admin.ch/energeia

Gratisabonnement bestellen:

abo@bfe.admin.ch



Das **Verwaltungszentrum UVEK in Ittigen** mit seinen rund 1100 Arbeitsplätzen befindet sich auf einem Teil des ehemaligen Areals der Gurit-Worbla AG in Ittigen bei Bern. In den drei Gebäuden des Verwaltungszen-

trums UVEK sind neben dem Bundesamt für Energie (BFE) auch das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL), das Bundesamt für Strassen (ASTRA) und das Bundesamt für Verkehr (BAV) angesiedelt.

Bundesamt für Energie BFE

Mühlestrasse 4, CH- 3063 Ittigen, Postadresse: CH-3003 Bern
Telefon +41 (0)58 462 56 11, Fax +41 (0)58 463 25 00
contact@bfe.admin.ch, www.bfe.admin.ch